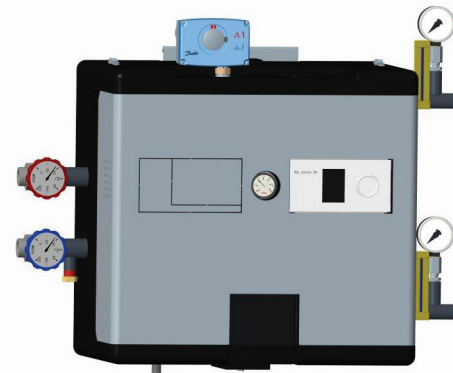


Datenblatt

Geschweißte Fernwärmestationen

Typ DSA 1 MINI (Var.: Fernwärme Geesthacht)

Allgemeine Beschreibung / Anwendung:



Fernwärmeübergabestationen sind das Bindeglied zwischen Fernwärmeversorger und Kundenanlage. Sie sind gemäß Wärmeliefervertrag mit den notwendigen Einrichtungen ausgestattet, die die Leistungsanpassung an die Bedürfnisse des zu beheizenden Objektes sichern. Hierzu sind die gültigen Normen und Vorgaben des Versorgers (TAB = Technische Anschlussbedingungen) einzuhalten. Im wesentlichen sind hierzu bei indirekten Anschlüssen (Fernwärme- und Hausanlage sind hydraulisch voneinander getrennt) Bauteile zur Systemtrennung (Wärmeübertrager), zur Begrenzung der vertragsmäßigen Durchflussmenge, zur Regelung der Sekundärvorlauftemperatur sowie zur Messung der verbrauchten Energie enthalten. Der vorliegende Anlagentyp standardisiert die sekundären Anlagenteile, die für das Fernwärmenetz Geesthacht konzipiert wurden.

Max. Betriebsparameter:

Primärseitig		
maximal zulässige Vorlauftemperatur primär	TVP	110°C
maximal zulässiger Betriebsdruck primär	PZP	16 bar(g)
Nenndruck primär	PN	16
maximal zulässiger Differenzdruck primär	DPP	12
maximal zulässige Durchflussmenge primär	VZP	1,94 m³/h bei w ≤ 0,95 m/s
Sekundärseitig		
maximal zulässige Vorlauftemperatur sekundär	TVS	95 °C
maximal zulässiger Betriebsdruck sekundär	PZS	3 bar(g) gem. Sicherheitsventil
Nenndruck sekundär	PN	6
maximal zulässige Durchflussmenge sekundär	VZS	3,30 m³/h bei w ≤ 0,9 m/s

Werkstoffe:

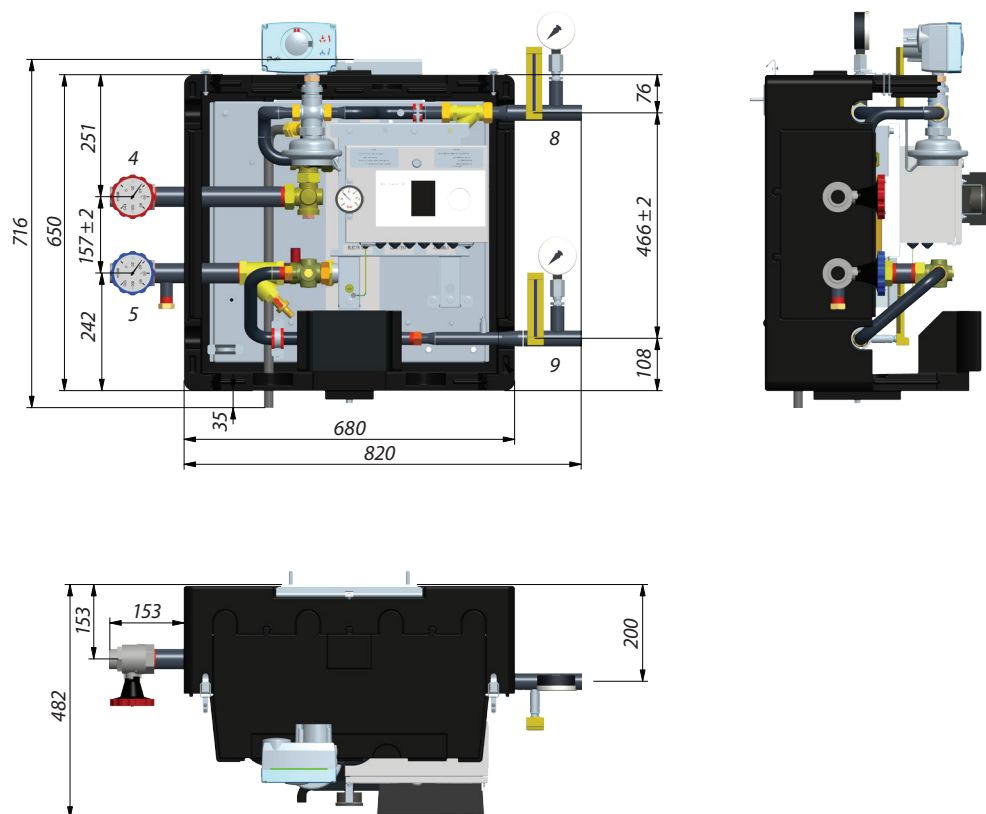
Rohre und Formstücke, Flansche, Formteile, Überwurfmuttern	P235GH EN 10216-2, CW602N (CuZn36Pb2As), CW 617 N (CuZn40Pb2), EN 12165
Wärmeübertrager	1.4404 mit CU-Lot
Armaturen	CC499K (CuSn5Zn5Pb2-C) EN 1982, S235 JR EN 10025-2, CW602N (CuZn36Pb2As) EN 12165
Wärmedämmung (Cover/Haube) + Mischkreise	37 ± 1/0 mm EPP Hartschaum (λ = 0,035 W/mK) nach EN 12667; entspricht 100% ENEC

Funktion:

Das aus den Rohrleitungen des Nah-/ Fernwärmeversorgungs-unternehmens kommende warme Heizwasser wird mit entsprechendem Druck und einer entsprechenden Temperatur in die Station geleitet. Diese kann in Abhängigkeit während der kalten Jahreszeit hoch und während der wärmeren Jahreszeit niedriger sein. Das Heizwasser strömt im Primärvorlauf in der Regel durch die Absperrarmatur und den Schmutzfänger. Zur Erfassung von Druck und Temperatur befinden sich Manometer und Thermometer im Vorlauf und Rücklauf.

Weiterhin befinden sich auf der Primärseite im Vorlauf oder Rücklauf Regelgeräte entsprechend Anforderung und Schaltschema. Das Heizwasser fließt dann heruntergekühlt über den Primärücklauf zum Nah-/ Fernwärmeversorger zurück. Im Sekundärkreis der Hausanlage sind Manometer, Sicherheitstechnik sowie Flanschanschlüsse montiert, an die einer oder mehrere Heizkreise angeschlossen werden können.

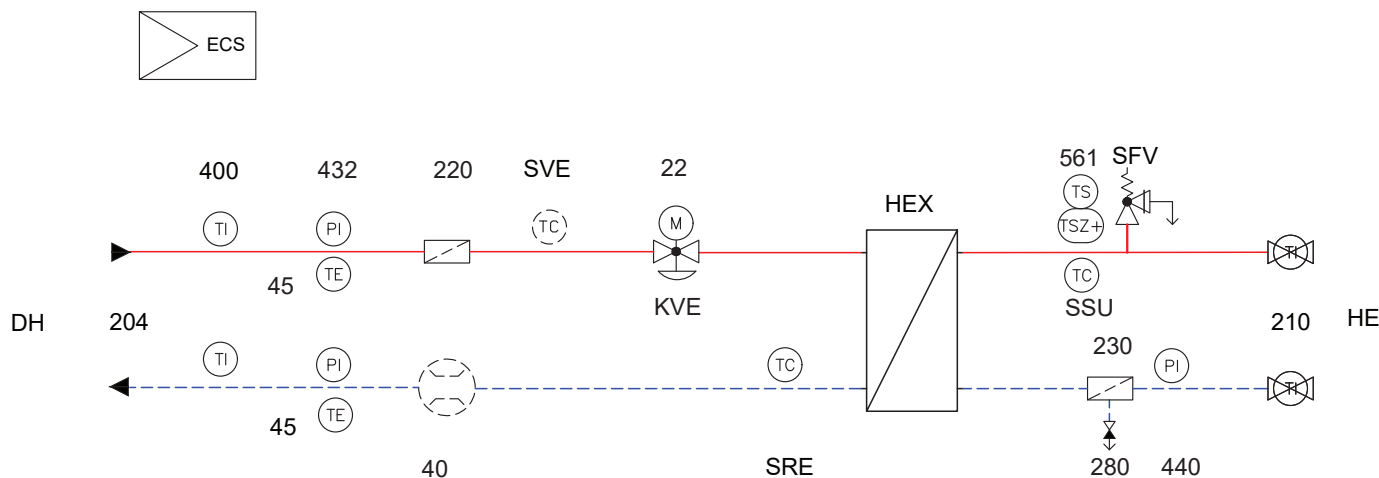
Abmessungen:



- 4 Heizung, Vorlauf
- 5 Heizung, Rücklauf
- 8 Fernwärme, Vorlauf
- 9 Fernwärme, Rücklauf

Variante ->		Gewicht
Typ	Leistung [kW]	ca. [kg]
H0_GE	15	48
H0_GE	30	50
H0_GE	44	52
H0_GE	63	54
H0_GE	82	56
H0_GE	102	59

Schaltschema:



SVE - Nur für Applikationschlüssel A319

Auslegungstemperaturen:

Primär Heizung (Winter)	°C	95-50 / 48-75
Sekundär Heizung (Sommer)	°C	70-50 / 30-65

Bei abweichenden Parametern, ist die Auslegung zu überprüfen.
Kontaktieren Sie hierzu unser Servicecenter.

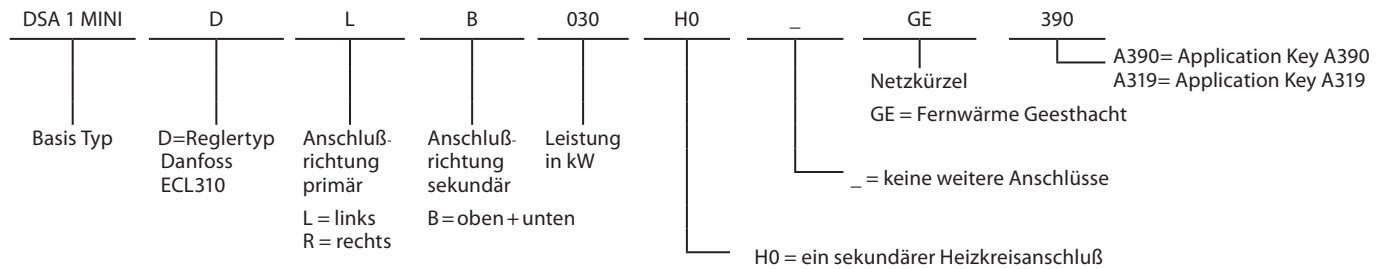
Legende / Komponenten:

HEX	Mikroplattenwärmeübertrager, gelötet, XB12
22	Stellantrieb, Dreipunkt, mit Notstellfunktion, Typ AMV / AME 13/23
KVE	Kombistellventil, PN16 / max. 150°C, Typ AVQM
40	Paßstück für Wärmemengenzähler
45	Fühleranschlüsse Wärmemengenzähler
204	Anschweißende, $D_a \times S = 33,7 \times 2,3$ mm
220	Schmutzfänger, PN25 / max. 150°C, G1" oder G 1 1/4" ext. ISO 228/1
400	Maschinenthermometer, 0-120°C, 2grd, NG 150
432	Manometer, DA = 80mm, 0-16 bar, Kl. 1.0, G 1/2"
SVE	Vorlauftemperaturfühler, Fühler PT1000
SRE	Rücklauftemperaturbegrenzer, Fühler PT1000
561	Sicherheitsdoppelthermostat, TR/STW
230	Schmutzfänger, PN16 / max. 120°C, Rp 1 1/4"
280	Entleerung, PN16 / max. 120°C, G 3/4" Schlauchanschluß mit Kappe + Kette
440	Manometer, DA = 50mm, 0-4 bar, Kl. 2.5, Kappilar
SSU	Vorlauftemperaturfühler, PT1000
SFV	Sicherheitsventil Heizung, $P_{ab} = 3,0$ bar, TÜV
ECS	Elektronische Regelung im Schaltkasten, Applikationschlüssel A390 / A319
210	Kugelhahn, PN16 / max. 120°C, G 1" - G 1 1/2" int. ISO 228/1, mit integriertem Bimetallthermometer D80, Kl. 1.0, 0-120°C
DH	Fernwärme
HE	Heizung sekundär (allgemein)

Datenblatt

Geschweißte Fernwärmestationen DSA 1 MINI (Var.: Fernwärme Geesthacht)

Typen / Bezeichnung:



Artikelnummern:

Variante ->		Wärmemengenmessung gesamt		Gewicht
Typ	Leistung [kW]	Artikelnummer		ca. [kg]
		primär links	primär rechts	
H0 _ GE 390	15	861L2110	861L2120	48
H0 _ GE 390	30	861L2111	861L2121	50
H0 _ GE 390	44	861L2112	861L2122	52
H0 _ GE 390	63	861L2113	861L2123	54
H0 _ GE 390	82	861L2114	861L2124	56
H0 _ GE 390	102	861L2115	861L2125	59
H0 _ GE 319	44	861L2116	861L2126	52
H0 _ GE 319	63	861L2117	861L2127	54
H0 _ GE 319	82	861L2118	861L2128	56
H0 _ GE 319	102	861L2119	861L2129	59

Technische Daten:

Typ	QP	Regelv.		Antrieb	Passstück	Platten- anzahl	DN	VP max.	dp max.	DN	VP max.	dpr max.	Sicherheits- thermostat
	max.	Typ	KVS	Typ	WMZ	MPHE	primär			sekundär			
	kW		m3/h	AMV	G×L [mm]	XB12H-1		m3/h	kPa		m3/h	kPa	
HO _ GE	15	AVQM	1,6	AMV13	G1**190	-20	DN25	0,29	25	Rp 1"	0,48	3	TR/STW AT120 0-120/70-150°C
HO _ GE	30	AVQM	1,6	AMV13	G1**190	-36	DN25	0,59	36	Rp 1"	0,97	5	TR/STW AT120 0-120/70-150°C
HO _ GE	44	AVQM	2,5	AMV13	G1**190	-50	DN25	0,87	36	Rp 1"	1,41	7	TR/STW AT120 0-120/70-150°C
Ho _ GE	63	AVQM	4	AMV23	G1**190	-70	DN25	1,25	36	Rp 1"	2,03	10	TR/STW AT120 0-120/70-150°C
HO _ GE	82	AVQM	4	AMV23	G1**190	-90	DN25	1,62	41	Rp 1 1/4"	2,64	13	TR/STW AT120 0-120/70-150°C
HO _ GE	102	AVQM	4	AMV23	G1**190	-110	DN25	1,96	51	Rp 1 1/4"	3,30	19	TR/STW AT120 0-120/70-150°C

Danfoss GmbH

danfoss.de • +49 69 80885 400 • E-Mail: CS@danfoss.de

Die in Katalogen, Prospekten und anderen schriftlichen Unterlagen, wie z.B. Zeichnungen und Vorschlägen enthaltenen Angaben und technischen Daten sind vom Käufer vor Übernahme und Anwendung zu prüfen. Der Käufer kann aus diesen Unterlagen und zusätzlichen Diensten keinerlei Ansprüche gegenüber Danfoss oder Danfoss Mitarbeitern ableiten, es sei denn, dass diese vorsätzlich oder grob fahrlässig gehandelt haben. Danfoss behält sich das Recht vor, ohne vorherige Bekanntmachung im Rahmen des Angemessenen und Zumutbaren Änderungen an ihren Produkten – auch an bereits in Auftrag genommenen – vorzunehmen. Alle in dieser Publikation enthaltenen Warenzeichen sind Eigentum der jeweiligen Firmen. Danfoss und alle Danfoss Logos sind Warenzeichen der Danfoss A/S. Alle Rechte vorbehalten.